INHALT

		Seite
Vorwort		9
Abkürzungen		11
Einleitung		13
1. Kapitel: Der Boden und seine Nutzung		17
1.	Boden und Klima	17
1.1	Oberflächengestalt	17
1.2	Bodenbeschaffenheit	19
1.3	Klimatische Bedingungen	25
2.	Die Bodennutzung	27
2.1	Die landwirtschaftlichen Nutzflächen	28
2.2	Sonstige nutzbare Flächen	32
3.	Die Güte der Böden und ihr Wert	36
3.1	Die Bodenqualitäten	36
3.2	Der Wert der Böden	43
4.	Das Acker-Grünlandverhältnis	45
4.1	Vorüberlegungen	45
4.2	Die Bestimmung des Acker-Grünlandverhältnisses	48
4.3	Die Bodennutzungssysteme	51
2. Kapitel: Die Bauern und ihre Güter		54
1.	Die bäuerliche Bevölkerung	54
1.1	Die Bevölkerungsstruktur	55
1.2	Der Arbeitskräftebestand	58
2.	Die rechtliche Lage der Bauern	60
2.1	Das Personalrecht	60
2.2	Das Güterrecht	63
3.	Die Größe der bäuerlichen Höfe	65
3.1	Die Hofgrößen nach Besitzrechtsgruppen	66
3.2	Die Höfe nach Hofgrößengruppen	69
3.3	Anzahl und Größe der Parzellen	72
4.	Die Gebäude und das Inventar	75
4.1	Die Gebäude	75
	Anlage und Zweck	75
	Baumaterial und Zustand	77
	Wert der Gebäude	80

Seite

4.2 Die Einrichtung der Häuser 80
Gegenstände des Hausrates 80
Wert der Einrichtung 82
4.3 Die landwirtschaftlchien Geräte 83
Arten und Material 83
Wert der Geräte 85

5. Die Vermögenslage in zeitgenössischer Sicht 86
5.1 Vermögensverhältnisse 86
5.2 Schuldenlast 88

3. Kapitel: Die Betriebssysteme 92

1. Die Betriebssysteme auf den Außenfeldern 92
1.1 Die Feldweidewirtschaft 94
1.2 Die Feldwaldwirtschaft 96

2. Die Betriebssysteme auf dem Dungackerland 97
2.1 Die Dreifelderwirtschaft 98
2.2 Die Mehrfelderwirtschaften 101
2.3 Felderlose Wirtschaften 101
2.4 Die verbesserte Felderwirtschaft 102

3. Die Entwicklung der Betriebssysteme im Laufe des 18. Jahrhunderts 103

4. Kapitel: Pflanzenbau und Weidewirtschaft 106

1. Der Ackerbau 106
1.1 Die Erträge aus dem Ackerbau 107
1.2 Die Verwendung der Erträge 111

2. Der Gartenbau 115

3. Die Wiesenwirtschaft 119
3.1 Die Erträge der Wiesen 120
3.2 Die Verwendung der Erträge 123

4. Die Weidewirtschaft 124
4.1 Weiderechte und Weideflächen 124
4.2 Die Nutzung der Weiden durch die Bauern 126

5. Kapitel: Die Viehhaltung 130

1. Die Viehzucht 130

2. Der Viehbestand 131
2.1 Zugvieh 132

Seite

2.2 Rindvieh 135
2.3 Schafe 137
2.4 Schweine 141
2.5 Ziegen 144
2.6 Geflügel 146
2.7 Sonstiges 147

3. Der Wert des Viehs 147

6. Kapitel: Bestrebungen zur Verbesserung der Landwirtschaft in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts 150

1. Hindernisse einer verbesserten Landwirtschaft 150

2. Die Verbesserung des Feldbaus 151

3. Die Pflege der Wiesen und Weiden 158

4. Der Aufschwung in der Viehzucht 162

7. Kapitel: Die Abgaben der Bauern 167

1. Steuern und Abgaben an den Landesherrn 169
Schatzung 169, Quartalgeld 170, Dotalgelder 170, Landgeld 170, Gütersteuer 173, Huldigung 177, Salzgeld 178, Kreuzergeld 178, Koppelgeld 179, Brückengeld 180, Nachsteuer 181, Demeth 182, Geißengeld 184, Militärabgaben 185, Fouragelieferungen 187, Stempelgeld 187, Forstgebühren 189, Wegegeld 189

2. Grundherrliche Abgaben 190
Schaft 190, Frongeld 193, Fronheu 198, Gesindegeld 199

3. Leibherrliche Abgaben 200
Besthaupt 200, Einstand 201, Abzugsgeld 202, Dispens 203, Brautgeld 203

4. Die Zehnten 204
Arten des Zehnten 204
Aufteilung der Zehnten und ihre Berechtigten 206
Erhebung des Zehnten 207

5. Sonstige Gelder 208
Auftragsgebühren 208, Siegelgeld 208, Pfandgeld 208

8. Kapitel: Die bäuerlichen Dienste 210

1. Die Dienste im allgemeinen 210
Dienstpflicht und Befreiung 210
Entwicklung der Frondienste im Laufe des 18. Jahrhunderts 212
Durchführung der Dienste 216
Beurteilung der Frondienste 218

Seite

2. Die Dienste im einzelnen 219
Chausseefronen 220
Jagddienste 222
Besoldungsfuhren 224
Ordonnanz- und Botengänge 226
Sonstige Fuhren 227
Hofdienste 228
Weitere Fronen 230

9. Kapitel: Das Einkommen der Bauern 231

1. Methodische Vorüberlegungen 231

2. Einkommensberechnung 232
2.1 Erträge 233
2.2 Sachaufwand 236
2.3 Steuern und Abgaben 238
2.4 Zusammenfassung 240

Maße, Münzen, Gewichte 243

Quellen- und Literaturverzeichnis 245

Register 253

Haupttabellen